



Modulhandbuch

B.A. Ergänzungsfach Sprachkompetenz Spanisch

Verantwortliche Fakultät

Fakultät P

Verantwortliche Fachrichtung

Romanistik

Fassung vom

28.07.2022

Auf Grundlage der Studienordnung vom

27.09.2016

Inhalt

1. Übersicht über die Studienphasen und Module	2
2. Modulbeschreibungen	3
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch.....	3
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch.....	4
Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch.....	5

1. Übersicht über die Studienphasen und Module

Studienphase	Modul	Modulverantwortlichkeit	CP
Sprachkompetenz Spanisch (C1)	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	Juan Pedro Rojas Pichardo	6

2. Modulbeschreibungen

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch					BA S MSK 1
Studiensemester ¹	Regelstudien-semester ²	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1	1-4	semesterweise	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Jutta Schütz				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch I	5	7	
	Übung mit Praxisanteil	Phonetik	1	2	
Leistungskontrollen	Spanisch I: Klausur (benotet, 90 min.) Phonetik: mündliche Prüfung (benotet, 10 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Morphologie/Verbsystem, usw.) entspricht dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt(e)	Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik, praktische Phonetik: Ausspracheschulung, Aussprachekorrektur; Einführung in die Morphologie und Syntax der spanischen Sprache; Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/Hörseh-Texten; gelenkte Diskussion; themengebundenes Sprechen; konversationelle Strukturen, selbständige schriftliche Textproduktion.				
Weitere Informationen	Sprachliche Voraussetzungen für Modul BA S MSK 1: Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die Basiskenntnisse (Niveau A1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) werden vorausgesetzt, ohne dass jedoch ein Eingangstest erfolgt.				

¹ Empfohlenes Studiensemester.

² Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch					BA S MSK 2
Studiensemester ³	Regelstudien- semester ⁴	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2-3	2-5	semesterweise	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Jutta Schütz				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch II	4	6	
	Übung mit Praxisanteil	Grammatik I	2	3	
Leistungskontrollen	Spanisch II: Klausur (benotet, 90 min.) Grammatik I: Klausur (benotet, 90 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Gebrauch der Modi; Zeitemsystem, usw.) entspricht dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt(e)	In der Übung mit Praxisanteil „Spanisch II“ werden die mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten in der spanischen Sprache vertieft, der Wortschatz erweitert und die grammatikalische Korrektheit des Ausdrucks verbessert. In der Grammatikübung werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der spanischen Grammatik vertieft behandelt.				
Weitere Informationen	Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die in BA S MSK 1 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet.				

³ Empfohlenes Studiensemester.

⁴ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch					Abkürzung BA S MSK 3
Studiensemester ⁵	Regelstudien- semester ⁶	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
3-4	3-6	semesterweise	1-2 Sem.	4	6

Modulverantwortlich	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Expresión oral y escrita I	2	3	
	Übung mit Praxisanteil	Übersetzung Spanisch – Deutsch/ Deutsch – Spanisch	2	3	
Leistungskontrollen	Expresión oral y escrita I: mündliche Prüfung (benotet, 10 min.) Übersetzung: Klausur (benotet, 120 min.)				
Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenzzeiten, 60 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der mündlichen Prüfung sowie der Klausur. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben (Fähigkeit zum gelenkten und freien Sprechen über Themen aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft, Politik und Alltagskultur) und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können (gute Kenntnisse im Bereich der Syntax; Fähigkeit zur sicheren Anwendung der erworbenen Syntaxkenntnisse im Sprachhandeln) entspricht dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Fähigkeit zur Übertragung sprachlicher Strukturen der Muttersprache in adäquate Entsprechungen des Spanischen; Fähigkeit zur Übertragung spanischsprachiger lexikalischer, idiomatischer und struktureller Einheiten in die Muttersprache.				
Inhalt(e)	Förderung und Verbesserung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz auf fortgeschrittenem Niveau. Übersetzung von literarischen Texten/Sachtexten aus dem Deutschen ins Spanische und aus dem Spanischen ins Deutsche; Training des schriftsprachlichen Ausdrucks.				
Weitere Informationen	Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch. Die in BA S MSK 2 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet.				

⁵ Empfohlenes Studiensemester.

⁶ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.